

Beschrieb für die Durchführung der Massnahme:

Erstmalige berufliche Ausbildung Kaufmann/Kauffrau EBA / EFZ in der Institution

Kaufmännische Praxisfirmen:

Rotair	Harold de Mol	061 511 36 27	harold.demol@mebea.ch
VIVA	Nadia Glarner	061 511 36 42	nadia.glarner@mebea.ch
PetOpia	Andrea Armbruster	061 511 36 68	andrea.armbruster@mebea.ch

Kurzbeschreibung

Die Durchführung der Ausbildung basiert auf der Grundbildung Kauffrau/Kaufmann EFZ „Dienstleistung und Administration“ (D&A) sowie Büroassistent/in EBA. Die Auszubildenden durchlaufen verschiedene Abteilungen resp. Sachbereiche (Sekretariat, Einkauf, Verkauf, Personal, Buchhaltung und Marketing), die Arbeitsprozesse in den einzelnen Abteilungen sind nach den Richtlinien für die kaufmännische Ausbildung/EFZ aufgebaut. Das erste (und zweite) Ausbildungsjahr wird in der Praxisfirma durchgeführt. Bei entsprechender Leistung ist das Ziel, das zweite (resp. dritte) Lehrjahr der Ausbildung im ersten Arbeitsmarkt zu absolvieren und abzuschliessen.

Ziele des Trainings

Es finden regelmässige, in der Regel monatliche, Besprechungen statt. Die Gespräche sind gegliedert nach Befindlichkeit, Zielerreichung und theoretischen und praktischen Ausbildungsstand. Verantwortlich für die Betreuung ist die Berufsbildnerin resp. der Berufsbildner der entsprechenden Praxisfirma. Damit kann fortlaufend beurteilt werden, ob ein Übertritt in den ersten Arbeitsmarkt realisierbar ist.

Mit dem Coach werden die Bewerbungsunterlagen und eine individuelle Bewerbungsstrategie, resp. eine Anschlusslösung für einen Wechsel in den ersten Arbeitsmarkt erarbeitet.

Ablauf

Vor Beginn des Einsatzes wird ein Vorstellungsgespräch durchgeführt und wenn möglich, Schnupperwochen in der Praxisfirma absolviert. Ein Eintritt – noch vor Ausbildungsbeginn – ist jederzeit möglich.

Der Lehrvertrag wird durch die mebea erstellt und nach der Probezeit von 3 Monaten erfolgt eine erste Auswertung mit Bericht an die EFP.

Die Zielsetzungen werden von der EFP festgelegt und in der Praxis dafür individuelle Grob- und Feinplanungen erstellt, unter Berücksichtigung der entsprechenden Leistungsziele. Regelmässige Feedbackgespräche mit Zielsetzungsüberprüfungen sowie die Beobachtung der Entwicklung sind Bestandteile eines umfassenden Qualitätsmanagements. Zudem werden regelmässige Lernzielkontrollen durchgeführt, welche die erworbenen Kenntnisse und das Verhalten respektive die Entwicklung bewerten (Niveau-Erhöhung / Wechsel in 1. Arbeitsmarkt).

Nach vorhergehender Absprache zwischen Coach und lernender Person kann ein dreimonatiges Praktikum im Bereich Kurswesen der mebea absolviert werden.

Sollte sich die Arbeitssituation verschlechtern, wird die IV-Stelle telefonisch oder per Mail benachrichtigt. Standortgespräche mit allen involvierten Stellen sowie die Berichterstattung erfolgen halbjährlich, nach Vorliegen des Berufsschulzeugnisses oder gemäss Vorgabe SVA.

Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung

- SVOAM/IN-Qualis Zertifizierung mit jährlichem Aufrechterhaltungsaudit
- Audit mit jährlicher Überprüfung der Einhaltung von kaufmännischen Qualitätsstandards durch die Schweizerische Praxisfirmenzentrale Helvartis in La Chaux-de-Fonds
- Jährliches Qualitätsgespräch mit dem IV-Kontraktmanagement

Preis der Massnahme

- Gemäss Leistungsvereinbarung Januar 2019
- Die Rechnungsstellung entspricht den Formvorschriften und erfolgt monatlich an die zuständige IV-Stelle.